



Im Blickpunkt

LAMPRECHTSHAUSEN



KANALBAU:

Die Kanalbauarbeiten im Bauabschnitt I sind aus verschiedenen Umständen etwas in Verzug gekommen, schreiten aber trotz immer wieder vorkommender Schwierigkeiten zügig vorwärts. (Telefonkabeln, Wasserleitungen etc.)

Ich danke den betreffenden Grundbesitzern für die aufgebrachte Geduld. In diesem Zusammenhang wird nochmals ersucht, über die Situierung des Hausanschlußschachtes rechtzeitig das Einverständnis mit Bürgermeister und Bauleitung herzustellen.

Ich kann weiters mitteilen, daß die Finanzierung des gesamten Kanalprojektes Lamprechtshausen mit einem Betrag von ca. 60 Millionen Schilling gesichert ist!

Die Bescheide zur Einbringung von Teilzahlungen an den Anschlußgebühren werden in den nächsten Wochen an die Haubesitzer ergehen.

Voraus sind natürlich jene, welche bereits laufend a' Konto Zahlungen geleistet haben, sowie die Siedler vom Reitwald welche Vorauszahlung geleistet und den Kanal bereits fertig haben!

Nehmen wir die Opfer auf uns im Hinblick darauf, daß der Kanalbau einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt darstellt, die Opfer auf uns!

Unsere ersten zehn Kandidaten für die Gemeindewahl am 14. Oktober!

FRANZ GRÖSSLHUBER



geb. 1925

Bauer in Riedlkam

verh., 3 Kinder

Seit 1954 als Gemeinderat und Fraktionsführer in der Gemeinde tätig.

Seit 1967 mit viel Einsatz Bürgermeister. Außerdem Vorstandsmitglied der Raiffeisenkasse Lamprechtshausen – Bürmoos.

Aufsichtsratsobmann der Käseereignossenschaft Riedlkam.

GEORG JUNGER



geb. 1939

Bauer in Loipferding

verh., 3 Kinder

Neben seinem Beruf war Junger von 1969 bis 1978 als Elternvereinsobmann der Volksschule Arnsdorf tätig. Es hat sich in dieser Zeit durch seinen persönlichen Einsatz für die Belange der Eltern und Kinder sowie für den Fortbestand der Volksschule Arnsdorf verdient gemacht.

Heute vertritt Junger als Mitglied des Ortsbauernrates mit Umsicht und Überlegung die Belange der Lamprechtshausener Bauern.

HELMUT WINTER



geb. 1937

Baumeister in Lamprechtshausen

verh., 2 Kinder

Obmann des Wirtschaftsbundes

Langjähriges aktives Mitglied des Sportvereines und derzeit Trainer unserer Fußballjugend.

HANS GRIESSNER



geb. 1947

Lagerhausleiter in Lamprechtshausen
verh.,
Obmann des Alpenvereines

KARL GEORG



geb. 1937

verh., 5 Kinder
Sozialversicherungsangestellter
11 Jahre Kapellmeister, davon 5 Jahre in Lamprechtshausen.
4 Jahre Mitglied der Militärmusikkapelle.

GSCHAIDER ROMAN



geb. 1930

verh., 3 Kinder
Transportunternehmer in Lamprechtshausen
Seit 1974 Gemeindevertreter

DAVID JOHANN



geb. 1939

verh., 5 Kinder
Bauer in Schwerting
Säger
Vorstandsmitglied der Käsereigenossenschaft
Lamprechtshausen

Unsere ersten zehn Kandidaten für die Gemeinderatswahl

ALTENHUBER ERNST



geb. 1946

verh., 2 Kinder
Lehrer an der Polytechnischen Schule Oberndorf
Obmann des ÖAAB
Seit 1974 Gemeindevertreter

EDER CHRISTIAN



geb. 1933

verh., 3 Kinder
Bauer in St. Alban
Obmann der Käseereigenossenschaft Riedlkam
Obmann des Pfarrkirchenrates
Mitglied des Pfarrgemeinderates

MÜHLBACHER ELISE



geb. 1927

verwitwet, 2 Kinder
Inhaberin eines Schuhgeschäftes in Lamprechtshausen
Ausschußmitglied der Österreichischen Frauenbewegung.

WIR BITTEN UM IHR VERTRAUEN UND UM IHRE STIMME !

**DIE ÖVP
LISTE 1**

Als letzte der vier Wahlen des Jahres 1979 steht die Gemeindevertretungswahl vor der Tür. Für die Gemeinde Lamprechtshausen die wichtigste - bestimmen doch die 17 gewählten Gemeindevertreter den Bürgermeister der Gemeinde

Die ÖVP und ein Großteil der Gemeindebürger sieht in der Person von Franz Größlhuber den geeignetsten Mann für dieses Amt.

In den vergangenen fünf Jahren hat Lamprechtshausen unter der Führung und Hauptverantwortung der Volkspartei und ihrer gewählten Gemeindevandatare eine erfreuliche Entwicklung genommen. In Zusammenarbeit aller konnten beachtliche Werke für unsere örtliche Gemeinschaft geschaffen werden. Die wesentlichen davon sind:

- Die Einsatzzentrale von Feuerwehr und Rettung
- Überdeckung des Feuersteiches (Parkplätze)
- Der Gehsteig nach Bruck
- Asphaltierung von Gemeindestraßen
- Beitragsleistungen für Wasserbauten u. Grundzusammenlegungen

Das Team der ÖVP Lamprechtshausen für die Gemeindevwahl 1979 besteht aus Vertretern aller Berufsschichten – aus Leuten, die selbständiges Denken und wirtschaftliches Arbeiten gewöhnt sind.

Sie betrachten die Anforderungen eines politischen Amtes als Dienst an der Gemeinschaft.

Wir versprechen Ihnen sehr geehrte Wählerinnen und Wähler, daß wir in unserer Wahlwerbung die sachlichen Argumente in den Vordergrund stellen. – wir argumentieren, frei von jeder Polemik.

Junger Georg

Georg Junger
Ortsparteiobmann

Und nun die glückliche Gewinnerin eines Damenfahrrades:

Frau Maria Aigner, Bruck 57.

Herzlichen Glückwunsch!

Und schon wartet die Glücksgötting auf einen neuen Gewinner.



Bericht und Tätigkeit der JVP



Bei der Jahreshauptversammlung, welche am 20. April dieses Jahres im Gasthaus Wörndl (Wirt in Scherwing) durchgeführt wurde, wurden folgende Mitglieder gewählt:

Obmann HARALD VITZTHUM
Stellvertreter FRANZ STANDL – NIEDERREITER
Mädchenreferentin CHRISTA GRÖSSLHUBER
Stellvertreterin ANNI BUCHNER
Schriftführer FRITZ GSCHAIDER
Stellvertreterin GERLINDER GSCHAIDER
Kassier WALTER MÜHLBACHER
Stellvertreter ROSWITHA ALTENDORFER

Unsere erste Veranstaltung war ein Kindersportfest, daß bei allen Beteiligten, ob Jung oder Alt, große Begeisterung erweckte.

Die Gewinner erhielten wertvolle Sachpreise, die von verschiedenen Geschäftsinhabern gespendet wurden. Den Siegern der einzelnen Klassen konnte Bürgermeister Franz Größlhuber Pokale überreichen. Auf Grund der regen Teilnahme versprach der Obmann, ein ähnliches Kindersportfest im nächsten Jahr wieder zu veranstalten.

Großen Anklang fand auch die Fahrt in das Kongreßhaus nach Salzburg zu dem bekannten Alleinunterhalter Fredl Fesl.

Eine weitere Veranstaltung war die Tanzparty im Gasthof Neuwirt, zu der wiederum die Junge ÖVP eingeladen hatte. Für Stimmung und Unterhaltung sorgte unsere bekannte Tanzkapelle „The Condors“.

Im weiteren Programm steht das bereits zur Tradition gewordene Schiwochenende. Diesbezügliche Angebote liegen von Rauris, St. Johann und Abtenau vor.

Bei genügender Anzahl (mindestens 10 Paare) wird ein Tanzkurs für Anfänger stattfinden.

Die Junge ÖVP steht geschlossen hinter unserem Spitzenkandidaten Bürgermeister Franz Größlhuber, welcher nunmehr bereits 12 Jahre die Aufgaben zum Wohle der Gemeinde bestens erledigt hat.

Für die Wiederwahl am 14. Oktober bitten wir alle Gemeindebürger, der ÖVP das Vertrauen zu schenken.

Die Junge ÖVP

Vitzthum Harald

(Der Obmann)

Kennst Du Deine engste Heimat?

Über 80 richtige Einsendungen sind bis 10.8. eingetroffen. Die richtige Lösung: „Maurerkreuz“ auf dem Wege von Arnsdorf nach Gunsering. Dieses Wetterkreuz stand bis zur Grundzusammenlegung im Jahre 1953 an der Hagstraße unter einer Eiche. Der Maurerbauer pflanzte an der heutigen Stelle eine Linde und stellte das Kreuz wieder auf. Der Kreuzbalken ist aus jener Eiche geschnitten, unter der es bis zum Jahre 1953 stand.



Wo befindet sich diese schöne Kapelle?

In der nächsten Ausgabe finden Sie wieder eine Beschreibung.

Lösungen sind wieder auf einer Postkarte an Dir. Sepp Aigner, Arnsdorf 46, zu senden.

Wieder ist ein Herren bzw. Damenfahrrad zu gewinnen!

Da Wetzstoa!

Unter diesem Titel finden Sie wieder ein Gedicht, das ein umstrittenes Thema behandelt, wobei sich „da Wetzstoa“ sowohl auf den Schreiber als auch auf den Leser bezieht!

GEMEINDEWAHLN!

*Liaba Wähler, was weast wähn?
A Farb? Schwarz, Röt oda Blau?
Viel toan's da da vazähl'n
drum übage es dir genau!*

*Nur auf's Röd'n diafst nöt geh'
muaßt eah Toa genau bemössn,
vor da Wahl da toan's dir sche
und hinterher – ham's di vagössn.*

*Du siagst, so oafach ist dös nöt,
da ganz'i Mensch spielt da a Roll'n,
nöt grad alloa sei Röd;
dös, was er tuat, oda – was er toa
hätt soll'n.*

*Gar mancher fühlt si nöt recht guat,
es wird eahm glei scha angst und bang
vor Leut'n ohne Huat –
vo weit'n siagst dö Brillenschlang'.*

*Wer hat den bössan Mann,
wer dö bössan Leut'?*

*Wer zur Ärbat für uns alle
jederzeit bereit,
den wähet i zum Bürgamoasta
unsra Gmoa!*

FRANZ GRÖSSLHUBER MUSS BÜRGERMEISTER BLEIBEN !

flachgau aktuell

An einen Haushalt

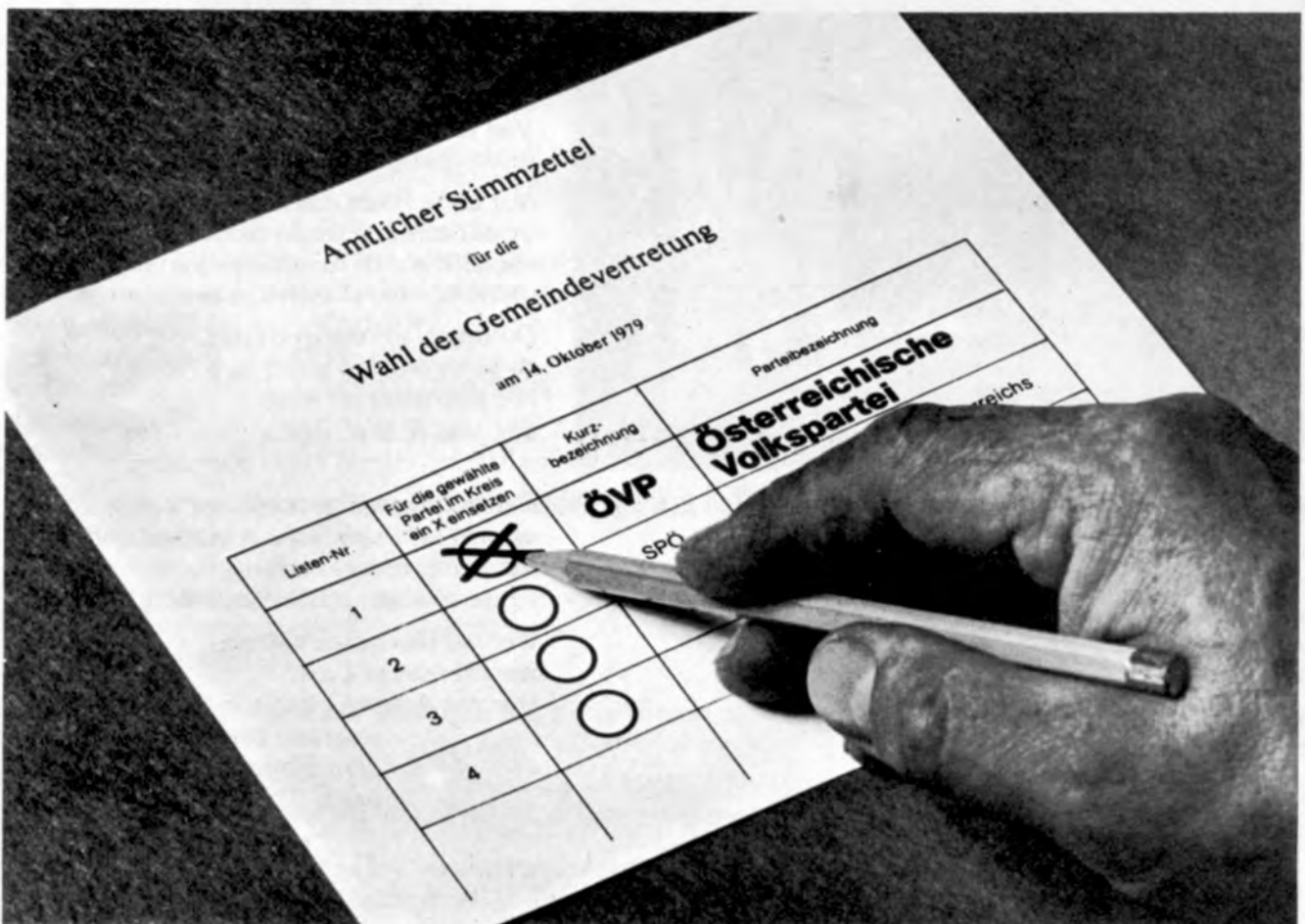
P. b. b.

Nr. 78

September 1979

Erscheinungsort Bergheim

Verlagspostamt 5101 Bergheim



WAHLTAG: SONNTAG, 14. Oktober 1979

WAHLZEIT: von 7.00 bis 15.00 Uhr

WAHLSPRENGEL I:

Lamprechtshausen, Amtsgebäude

WAHLSPRENGEL II:

Arnsdorf, Gasthof „Bruckmoser“

WAHLSPRENGEL III:

Schwerting, Gasthaus „Wörndl – Mayr“

WAHLSPRENGEL IV:

Riedlkam, Gasthaus „Neuwirt“